

## Musterantrag

### Schutz von unpfändbaren Bezügen (§ 850a ZPO, z.B. Weihnachtsgeld, der Jahressonderzahlung etc.) sowie von bedingt pfändbaren Bezügen (§ 850b ZPO, z.B. Kostenerstattungsansprüche PKV) auf einem P-Konto

---

[Ort, Datum]

In der Vollstreckungssache  
X ./. Y

beantrage ich:

Der Pfändungs- und Überweisungsbeschluss des [Gericht] vom [Datum], Az. .... wird dahin geändert, dass über den nach § 850 k [Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3 ZPO] bescheinigten pfandfreien Betrag von [normaler monatlicher Freibetrag] Euro im Monat ... ein weiterer Teilbetrag von [Betrag Jahressonderzahlung, max. 500,00 bzw. Betrag Kostenerstattung PKV] Euro mir pfandfrei belassen wird (§ 850 k Abs. 4 i.V.m. § 850 a Nr. 4 ZPO - Jahressonderzahlung bzw. § 850 k Abs. 4 i.V.m. § 850 b Abs. 1 Nr. 4 ZPO).

Ich beantrage ferner, vorab durch einstweilige Anordnung zu beschließen:  
Die Zwangsvollstreckung wird gemäß § 732 Abs. 2 ZPO – ohne Sicherheitsleistung – bis zur Entscheidung des Hauptsacheantrages einstweilen eingestellt.

#### **Begründung:**

Ich führe ein P-Konto bei der [Bank/Sparkasse/Volksbank]. Mein Freibetrag liegt grundsätzlich bei (Betrag) Euro und beruht auf § 850 k (Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3) ZPO (Nachweise sind angefügt).

- Im Monat \_\_\_\_ dieses Jahres erhalte ich eine Jahressonderzahlung in Höhe von [Betrag] Euro. Diese ist in Höhe von [Betrag, maximal jedoch 500,00] Euro gemäß § 850 a Nr. 4 ZPO vor Pfändung geschützt.
- Im Monat \_\_\_\_ dieses Jahres erhalte ich eine Kostenerstattung meiner privaten Krankenversicherung in Höhe von [Betrag] Euro.

Da mein individueller Freibetrag nicht ausreicht, um die Jahressonderzahlung / die Erstattung der PKV vor dem Gläubigerzugriff schützen zu können, ist ein Antrag nach § 850 k Abs. 4 ZPO nötig.

Zur Glaubhaftmachung füge ich bei:

1. Eidesstattlicher Versicherung
2. [weitere Unterlagen: Lohnabrechnung, Arbeitsvertrag, Tarifvertrag]
3. [Unterlagen zur Glaubhaftmachung der erwarteten PKV-Erstattung]

## Musterantrag

Mit freundlichen Grüßen

---

### Eidesstattliche Versicherung

In Kenntnis der Strafbarkeit einer falschen Versicherung an Eides statt versichere ich [Name, Vorname, Anschrift], dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen.

[Ort, Datum]

-----  
Unterschrift

---

Die eckigen Klammern sind mit Inhalt zu füllen.

*Muster erarbeitet von RA Gerhard Heilmann, Geisenheim, Dr. Claus Richter, Berlin und wiss. Mitarbeiter Dr. C. Homann, Mainz*